Herren Bezirksklasse D Gruppe 2 Günzburg (Bayerischer TTV - Schwaben-Nord)

SV Münsterhausen III : SV Mindelzell V
Dienstag, 14.03.2023, 20:15 Uhr

9:4 Heimsieg in der Herren Bezirksklasse D Gruppe 2 Günzburg (Bayerischer TTV - Schwaben-Nord) für den SV Münsterhausen III

Im Spiel der Herren Bezirksklasse D Gruppe 2 Günzburg (Bayerischer TTV - Schwaben-Nord) traf die Mannschaft des SV Münsterhausen III am vergangenen Dienstag im 15. Saisonspiel auf die Mannschaft des SV Mindelzell V. Die Spieler der Heimmannschaft behielten bei ihrem 9:4-Erfolg dabei die Punkte nach ca. 2 Stunden ohne allergrößte Mühe. Den Siegpunkt fixierte Bernhard Atzkern. Garant für diesen Heimspielsieg war Michael Muschik, der in Einzel und im Doppel ungeschlagen blieb.

Mit den Eingangsdoppeln ging es los. Die richtige Herangehensweise hatten Muschik / Donderer beim Sieg in drei Sätzen gegen Jehle / Prösel von Beginn an. Unglücklich waren Ehrhardt / Atzkern danach in der Begegnung gegen Strobel / Hörmann, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Schabenberger / Unterseher hatten im Doppel gegen Klimkeit sen. / Döring am Ende mit 3:1 die Nase vorn und steuerten somit einen Punkt für das Team bei. Das Zwischenergebnis zeigte nun ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Überzeugend war der Erfolg in drei Sätzen von Michael Muschik anschließend gegen Anne Hörmann. Beachtenswert war bei diesem Spiel, dass alle Sätze mit nur zwei Punkten Differenz endeten. Harry Ehrhardt bezwang anschließend Anneliese Strobel in einem sehr ausgeglichenen Spiel erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Beim Stand von 4:1 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz sich gegenüberstand. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Stefan Donderer, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Günther Klimkeit sen. verlor. Mit einem Sieg im finalen fünften Satz ging die im Vorfeld anhand der TTR-Werte eher als eindeutige Angelegenheit für Johann Jehle eingeschätzte Partie am Nachbartisch zu Ende. Bernhard Atzkern gewann gegen Johann Jehle mit 3:2. Bei einem Spielstand von 5:2 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Einen Punkt für die Heimmannschaft vor Augen gab Hannes Schabenberger bei einer 2:0-Führung die anschließenden Sätze gegen Richard Prösel noch ab und quittierte eine Niederlage im Entscheidungsdurchgang. Was war das für eine Aufholjagd! Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Vorsprung. Markus Unterseher gelang es anschließend Alfred Döring zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 6:3. Auf dem falschen Fuß erwischte Michael Muschik seine Gegnerin Anneliese Strobel beim eher ungefährdeten 3:0-Triumph. Auf dem falschen Fuß erwischte Harry Ehrhardt seine Gegnerin Anne Hörmann beim eher ungefährdeten Sieg ohne Satzverlust. Nach diesem Einzel steht Ehrhardt somit bei 12 Siegen und 6 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Hörmann ein 1:4 ausweist. Ein hartes Stück Gegenwehr konnte Stefan Donderer gegen Johann Jehle verrichten, bevor seine Fünf-Satz-Niederlage feststand. Auch rückblickend war es eine wirklich spannende Partie. Wie knapp dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des letzten Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 8:4. Zwischenzeitlich musste Bernhard Atzkern zwar einen Satz weggeben, fuhr sein Spiel gegen Günther Klimkeit sen. aber trotzdem sicher in vier Sätzen ein. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages war der 9:4-Heimsieg somit sichergestellt.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 15.03.2023 (23:52) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Nach diesem Sieg geht der SV Münsterhausen III am 24.03.2023 mit Rückenwind ins nächste Spiel gegen den SV Ettenbeuren 46 II, während der SV Mindelzell V am 17.03.2023 gegen den SV Ettenbeuren 46 II versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:

SV Münsterhausen III

Doppel: Muschik / Donderer 1:0, Ehrhardt / Atzkern 0:1, Schabenberger / Unterseher 1:0

Einzel: M. Muschik 2:0, H. Ehrhardt 2:0, S. Donderer 0:2, B. Atzkern 2:0, H. Schabenberger 0:1, M. Unterseher 1:0

SV Mindelzell V

Doppel: Strobel / Hörmann 1:0, Jehle / Prösel 0:1, Klimkeit sen. / Döring 0:1

Einzel: A. Strobel 0:2, A. Hörmann 0:2, J. Jehle 1:1, G. sen. 1:1, A. Döring 0:1, R. Prösel 1:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 15.03.2023 (23:52) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").